

DEFINITION EINES LOGARITHMUS

Der Logarithmus dient zur Berechnung eines variablen Ausdrucks im Exponenten.

Es gilt:

$$a^x = b \Leftrightarrow x = \log_a b = \frac{\log b}{\log a}$$

10er-Logarithmus:

Ein Logarithmus ohne Angabe einer Basis ist immer zur Basis 10. $\log x = \log_{10} x$

Beispiel: $\log 10.000 = \log_{10} 10^4 = 4$

Logarithmus naturalis:

Der Logarithmus zur Basis e ist der natürliche Logarithmus. $\ln x = \log_e x$

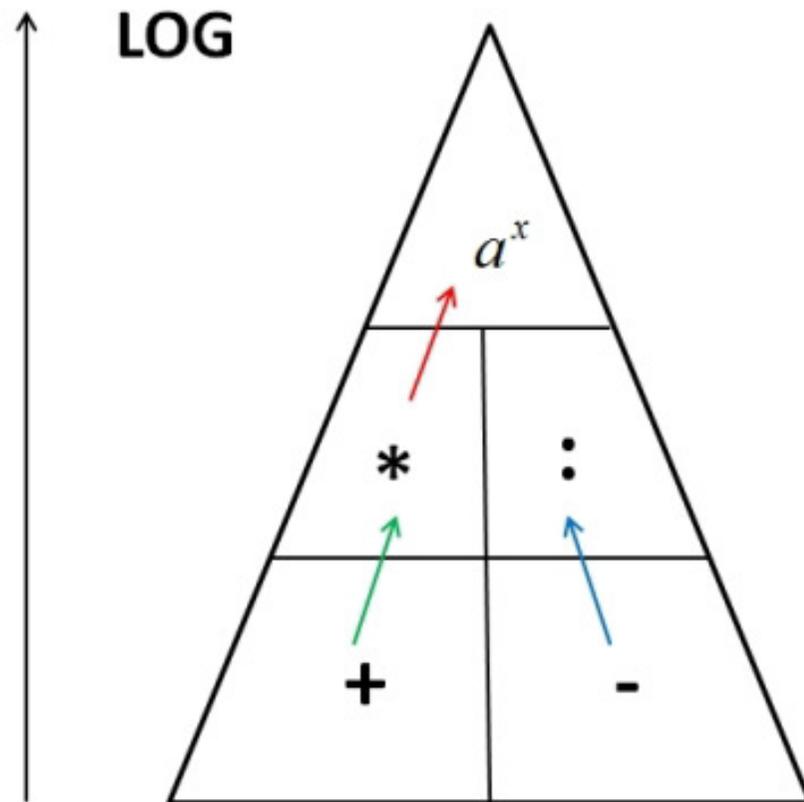
Beispiel: $\ln 42 = \log_e 42 = 3,737$

Logarithmus dualis:

Ein Logarithmus zur Basis 2 nennt man dualis. $ld(x) = \log_2 x$

Beispiel: $ld(32) = \log_2 2^5 = 5$

LOGARITHMUS-GESETZE



$$3 \cdot \log 4 = \log 4^3 = \log 64$$

$$\log 2 + \log 3 = \log 2 \cdot 3 = \log 6$$

$$\log 8 - \log 2 = \log \frac{8}{2} = \log 4$$

$$(\ln u)' = \frac{1}{u} \cdot u'$$

$$u^n = n \cdot u^{n-1} \cdot u'$$

$$((2x-3)^4)' = 4 \cdot (2x-3)^3 \cdot (2x-3)' = 8 \cdot (2x-3)^3$$

$$(\sqrt[3]{4-2x})' = [(4-2x)^{1/3}]' = \frac{1}{3} (4-2x)^{-2/3} \cdot (-2)$$

$$(8 \cdot \ln \sqrt[4]{5-4x})' = 8 \cdot \frac{1}{\sqrt[4]{5-4x}} \cdot (\sqrt[4]{5-4x})' \cdot (5-4x)'$$

$$\left[8 \cdot \frac{1}{4} \cdot \ln(5-4x) \right]' = 2 \cdot \frac{1}{5-4x} \cdot (-4)$$

OPERATION UND GEGENOPERATION

Die zu einem Logarithmusausdruck zugehörige Gegenoperation ist stets ein Exponentialoperator, wodurch sich beide neutralisieren.

Die Zusammenhänge ergeben sich wie folgt:

$$\log 10^\Psi = 10^{\log \Psi} = \Psi \quad \ln e^\Omega = e^{\ln \Omega} = \Omega \quad \text{ld} 2^\Theta = 2^{\text{ld} \Theta} = \Theta$$

Aufgrund dieser Vereinfachungen, muss die zugehörige Basis bzw. der Exponent im ersten Schritt mittels exponentieller/ logarithmischer Gesetze passend umgeformt werden.

Beispiel:

$$\log \frac{1}{1000} - 4 \cdot \ln \sqrt{e} + \frac{1}{2} \cdot \text{ld} 16 + 0,1^{\log 0,25} + \left(\frac{1}{e^2}\right)^{\ln \frac{1}{3}} - 8^{\text{ld} 3}$$
$$\log 10^{-3} - 4 \cdot \ln e^{\frac{1}{2}} + \frac{1}{2} \cdot \text{ld} 2^4 + 10^{(-1) \cdot \log \frac{1}{4}} + e^{(-2) \cdot \ln \frac{1}{3}} - 2^{3 \cdot \text{ld} 3}$$
$$-3 - 4 \cdot \frac{1}{2} + \frac{1}{2} \cdot 4 + \left(\frac{1}{4}\right)^{-1} + \left(\frac{1}{3}\right)^{-2} - 3^3 = -3 - 2 + 2 + 4 + 9 - 27 = -17$$

AUFGABEN ZU LOGARITHMUS

Vereinfachen Sie folgende Ausdrücke soweit als möglich.

$$1) \quad \log \frac{1}{100} - \sqrt{e^{\ln 4}} + 4^{\lg 3} - 2 \lg 0,25$$

$$2) \quad 100^{\log 3} - \ln \frac{1}{e^2} + 0,5 \lg 16 - e^{-3 \ln \frac{1}{2}}$$

$$3) \quad \left(\frac{1}{8}\right)^{\lg 2} - 6 \ln \frac{1}{\sqrt[3]{e}} + \frac{1}{4} \lg 64 - \frac{1}{2} \log \frac{1}{1000} + \sqrt[3]{e^{\ln 27}}$$

$$4) \quad \left(\frac{1}{\sqrt{e}}\right)^{\ln \frac{1}{9}} + 100^{\log \frac{1}{2^{-2}}} - 16^{\frac{1}{2} \lg 4} + 2 \log 0,001 - 3 \ln \frac{1}{e^3} + \frac{1}{4} \lg \frac{1}{256}$$

AUFGABEN ZU LOGARITHMUS

Vereinfachen Sie folgende Ausdrücke soweit als möglich.

$$1) \quad 3 \cdot \log(x-y) + \log(x+y) - \frac{1}{2} \log(x-y)^4$$

$$3) \quad \log_5 \sqrt[5]{\frac{x^3 \cdot y^2}{3 \cdot (x+y^2)}}$$

$$2) \quad 2 \ln 2x - 3 \ln 2 + 4 \ln \sqrt{x} + 2 \ln \frac{4}{x^2}$$

$$4) \quad \ln \left(\frac{2 \cdot \sqrt{a-2b}}{c^2 \cdot \sqrt[4]{d}} \right)^3$$

$$5) \quad 16^{ld\sqrt{3}} + 1.000^{\log 3} - \sqrt[4]{e^{2 \ln 25}} - 2 \ln \left(\frac{1}{e} \right)^2 - \log \frac{1}{100} + 3ld \frac{1}{8}$$

$$6) \quad (e^4)^{\ln 2} + 0,1ld1024 - \log \sqrt{10.000} + 0,01^{\log \frac{1}{3}} - \left(\frac{2}{16} \right)^{-ld 3} + 6 \ln \frac{1}{\sqrt[3]{e}}$$

$$1) \quad 3 \cdot \log(x-y) + \log(x+y) - \frac{1}{2} \log(x-y)^4$$

$$\log(x-y)^3 + \log(x+y) - \log(x-y)^2$$

$$\log \frac{(x-y)^3 \cdot (x+y)}{(x-y)^2} = \log [(x-y)(x+y)] = \log(x^2 - y^2)$$

$$2) \quad 2 \ln 2x - 3 \ln 2 + 4 \ln \sqrt{x} + 2 \ln \frac{4}{x^2}$$

$$\ln 4x^2 - \ln 8 + \ln x^2 + \ln \frac{16}{x^4}$$

$$\ln \frac{4x^2 \cdot x^2 \cdot 16/x^4}{8} = \ln \frac{4x^4 \cdot 16}{8x^4} = \ln 8$$

$$5) \quad 2^{4 \cdot \lg \sqrt{3}} + 10^{3 \cdot \lg 3} - e^{\frac{1}{4} \cdot 2 \ln 25} - \ln (e^{-2})^2 - \lg 10^{-2} + \lg (2^{-3})$$

$$2^{\lg 9} + 10^{\lg 27} - e^{\ln 5} - \ln e^{-4} - \lg 10^{-2} + \lg 2^{-9}$$

$$9 + 27 - 5 + 4 + 2 - 9 = 28$$

$$6) \quad e^{\ln 16} + \lg 2 - \lg 10^2 + 10^{\lg (1/3)^{-2}} - 2^{\lg 3^3} + \ln (e^{-1/3})^6$$

$$16 + 0 - 2 + 9 - 27 - 2 = -5$$

$$I.1) \quad 3 \lg x - 4 \lg \frac{2}{x} + \frac{1}{3} \lg (x^2)^6 = \frac{2}{3} \lg 27 + \frac{1}{3} \lg x^4 - 2 \lg 6$$

$$\lg x^3 - \lg \frac{16}{x^4} - \lg x^4 = \lg 9 + \lg x^2 - \lg 36$$

$$\lg \frac{x^3}{\frac{16}{x^4} \cdot x^4} = \lg \frac{9 x^2}{36} \quad \uparrow 10^x$$

$$\frac{x^3}{16} = \frac{x^2}{4} \quad | : x^2 \cdot 16 \quad x = 4$$

MATHEMATIK

03.12.2012

WIEDERHOLUNG

Steht die Variable im Exponenten, so handelt es sich um eine . Möchte man nun nach dem Ausdruck im Exponenten auflösen, so nutzt man den .

Je nachdem wie die vorhandene definiert ist unterscheidet man:

- LD: (Basis ist zwei)
- LN: Logarithmus naturalis ()
- : 10er Logarithmus

Wenn eine andere Basis vorhanden ist, so nutzt man den und setzt die benötigte Basis direkt ein.

Die Gesetze der kann man aus der Hierarchie-Pyramide nach Schreiber entwickeln. Dabei ist darauf zu achten, dass man sich von bewegt.

Wenn z.B. ein Produkt aus Zahl und Logarithmus vorhanden ist, so wandert der vor dem Logarithmus in den des Terms der hinter dem Logarithmus steht.

Treffen bei einem Term der und die zugehörige Exponentialfunktion mit gleicher aufeinander, so eliminieren sich die Operation und Gegenoperation.

Diese Tatsache nutzt man, in dem man die konvertiert. Dies geschieht im Wesentlichen dadurch, in dem Sie zuerst und danach die Logarithmengesetze anwenden.

ZIELSETZUNG

Themen, die Sie nach dieser Veranstaltung kennen sollten:

- ✓ Wie lösen wir eine Logarithmengleichung?
- ✓ Welche Eigenschaften hat eine Logarithmusfunktion?
- ✓ Wie geht die quadratische Ergänzung?
- ✓ Verallgemeinerung der quadratischen Ergänzung (p-q-Formel).
- ✓ Wie funktioniert der Satz von Vieta?
- ✓ Eigenschaften einer quadratischen Funktion.
- ✓ Substitutionsverfahren bei Bi-Quadratische Gleichungen.
- ✓ Aufgaben und Übungen zu den benannten Themen.